

Text: Peter Strauch

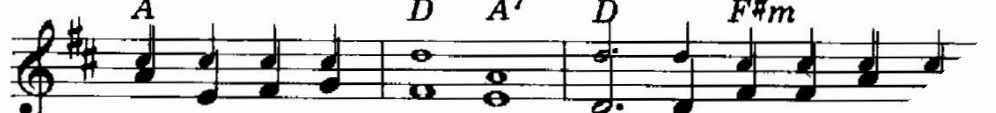
Melodie: Peter Strauch

Refrain *D* *F#m* *G* *D* *G*



Herr, wir bit-ten: Komm und seg - ne uns; le - ge

A *D* *A7* *D* *F#m*



auf uns dei-nen Frie-den. Segnend hal-te

G *D* *Em* *D* *A7*



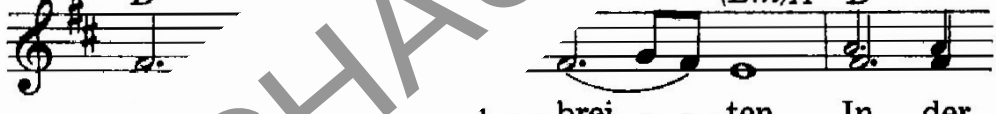
ü - ber uns. Rühr uns an m

D *Bbm*



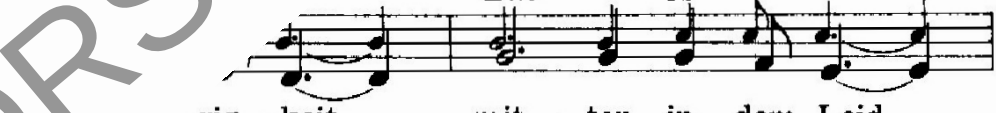
1. In die Nacht der ... ge - stellt, —
2. In die Schuld der ... uns ge - stellt, —
3. In den Streit ... zu uns ge - stellt, —

D *(Em)A7 D*



zu - - brei - - ten. In der
er - tra - - gen, daß man
zu ver - kün - - den, der nur

Em *A*



ri - - g - keit, — mit - ten in dem Leid, —
uns ver - lacht, — uns zu Fein - den macht, —
dort be - ginnt, — wo man, wie ein Kind, —

D *Bbm* *Em* *A7* *D*



laß uns dei - ne Bo - ten sein. —
dich und dei - ne Kraft ver - - neint. —
dei - nem Wort Ver - trau - en schenkt. —

4. In das Leid der Welt hast du uns gestellt, deine Liebe zu bezeugen. Laß uns Gutes tun und nicht eher ruhn, bis wir dich im Lichte sehn.

5. Nach der Not der Welt, die uns heute quält, willst du deine Erde gründen, wo Gerechtigkeit und nicht mehr das Leid deine Jünger prägen wird.